

## Ergebnisniederschrift

### über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA/XI-017/2024) des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 07.11.2024, 17:00 Uhr bis 19:10 Uhr,  
Da-4013 Sitzungszimmer Gersprenz, Jägertor Str. 207, 64289 Darmstadt

- - -

## Tagesordnung

| TOP               | Betreff                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Öffentlicher Teil |                                                                                                                                                                                                             |
| 1.                | Begrüßung                                                                                                                                                                                                   |
| 2.                | Protokoll, Mitteilungen und Anfragen                                                                                                                                                                        |
| 3.                | Wahl Nachfolge Herr Hennemann (Fachausschuss Kinderbetreuung)                                                                                                                                               |
| 4.                | Wahl Nachfolge Frau Klingenberger und Stellvertretung (Fachausschuss Familien- und Erziehungshilfe, Jugendhilfeplanung)                                                                                     |
| 5.                | Gewährleistungspflicht für die Kinder- und Jugendarbeit<br>Vortrag Herr Professor Dr. Emanuel, hda Darmstadt                                                                                                |
| 6.                | Vorstellung der neuen Fachgebietsleitung Kindertagesbetreuung, Fachaufsicht und Fachberatung im Jugendamt                                                                                                   |
| 7.                | Gefahrenabwehrverordnung zum Lachgasgebrauch – Antrag FDP<br>Vorlage: 4920-2024/DaDi                                                                                                                        |
| 7.1.              | Gefahrenabwehrverordnung zum Lachgasgebrauch – Änderungsantrag Grüne<br>Vorlage: 4990-2024/DaDi                                                                                                             |
| 8.                | Änderung der Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung einer laufenden Geldleistung im Landkreis Darmstadt-Dieburg<br>Vorlage: 5028-2024/DaDi |
| 9.                | Anpassung der Preisstruktur im Kreisjugendheim Ernsthofen<br>Vorlage: 5090-2024/DaDi                                                                                                                        |
| 10.               | Verschiedenes                                                                                                                                                                                               |



| Anwesende                                |  |
|------------------------------------------|--|
| <b>Kreisausschuss</b>                    |  |
| Frau Kreisbeigeordnete Christel Sprößler |  |
| <b>Mitglieder</b>                        |  |
| Herr Dr. Albrecht Achilles               |  |
| Frau Susanne Hoffmann-Maier              |  |
| Frau Stephanie Roth                      |  |
| Frau Sonja Wellnitz                      |  |
| Herr Nils Zeißler                        |  |
| <b>stv. Mitglieder</b>                   |  |
| Frau Pia Eckert-Graulich                 |  |
| Frau Petra Kutzer                        |  |
| <b>sachkundige Mitglieder</b>            |  |
| Herr Sören Yannik Grundmann              |  |
| Herr Ralph Haertel                       |  |
| Frau Jenna Reibold                       |  |
| Frau Marlene Schmidt                     |  |
| Frau Ute Teuchner                        |  |
| <b>stv. sachkundige Mitglieder</b>       |  |
| Frau Lisa Schneider                      |  |
| <b>beratende Mitglieder</b>              |  |
| Frau Rakna Bernius                       |  |
| Herr Patrik Ebbers                       |  |
| Frau Felicitas Hemel                     |  |
| Frau Dr. Linde Kraus-Leonhäuser          |  |
| Herr Matthias Röder                      |  |
| Frau Andrea Wekwert                      |  |
| Frau Silke Wesp                          |  |
| <b>Verwaltung</b>                        |  |
| Frau Vanessa Blake                       |  |
| Frau Katrin Voß                          |  |
|                                          |  |
| Frau Kerstin Bub                         |  |
| Herr Prof. Dr. Markus Emanuel            |  |
| Herr Daniel Germer                       |  |
| Herr Martin Münch                        |  |
| Herr Andreas Tournier                    |  |

| Abwesende                             |              |
|---------------------------------------|--------------|
| <b>Mitglieder</b>                     |              |
| Frau Ann-Katrin Brockmann             | entschuldigt |
| Herr Bürgermeister Sebastian Bubenzer |              |
| Frau Halima Gutale                    |              |

| <b>Abwesende</b>                              |                   |
|-----------------------------------------------|-------------------|
| Frau Maria Jansen                             | entschuldigt      |
| Frau Anke Paul                                | entschuldigt      |
| Frau Jutta Quaiser                            | entschuldigt      |
| <b>stv. Mitglieder</b>                        |                   |
| Herr Fraktionsvorsitzender Christian Grunwald | ab 17:35 anwesend |
| Herr Sebastian Rouven Sehlbach                | entschuldigt      |
| <b>sachkundige Mitglieder</b>                 |                   |
| Frau Miriam Eppelmann                         | entschuldigt      |
| Frau Nadine Rombach                           |                   |
| Frau Jutta Sudheimer                          | entschuldigt      |
| <b>beratende Mitglieder</b>                   |                   |
| Herr Hamid Anzoul                             |                   |
| Frau Mareen Hechler                           | entschuldigt      |
| Frau Susanne Scheuch-Ahrens                   | entschuldigt      |
| Frau Katharina Theobald                       | entschuldigt      |
| <b>Verwaltung</b>                             |                   |
| Frau Anne-Marie Eitel                         | entschuldigt      |
| Frau Karin Ruf                                | entschuldigt      |
| Frau Simone Weiser-Kärcher                    | entschuldigt      |
|                                               |                   |
| Frau Anna Lichtenfels                         |                   |

## **Protokoll**

des öffentlichen Teils

### **Beschluss zu TOP 1.**

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Begrüßung**

Beschluss:

---

Frau Sprößler begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird bestätigt. Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt.

## Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Protokoll, Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

---

Das Protokoll der JHA-Sitzung vom 05.09.2024 wurde am 30.09.2024 nebst Anlagen den Mitgliedern übersendet.

Folgende Fachausschüsse haben zwischenzeitlich getagt:

- Fachausschuss **Familien- und Erziehungshilfe, Jugendhilfeplanung** am 29.08.2024 - Protokoll vom 13.09.2024 wurde am 28.10.2024 mit der Mitteilung über die Änderung der Tagesordnung verschickt.
- Fachausschuss **Förderung der Familien- und Jugendhilfe, Kreisjugendheim Ernsthofen** am 30.09.2024 – Protokoll vom 22.10.2024 wurde mit der Einladung verschickt.

Frau Teuchner fragt, warum das Thema Änderung der Förderrichtlinien der Kinder- und Jugendförderung des Landkreises Darmstadt-Dieburg nicht auf der Tagesordnung aufgeführt ist. Frau Spröbler erklärt, dass sich die Vorlage aufgrund der damit verbundenen Mehrkosten noch im internen Abstimmungsprozess befindet. Sie sagt zu, dass die Vorlage beim nächsten Termin am 13.02.2025 auf die Tagesordnung genommen wird.

Frau Spröbler teilt zum Thema Haushalt mit, dass erst Anfang 2025 mit einem Entwurf gerechnet wird, so dass der Haushaltsvollzug sich weit in das Jahr 2025 verschiebt. Es wird beschlossen, einen Doppelhaushalt für die Jahre 2025 und 2026 zu erstellen. Dies hat den Vorteil, dass nach der Genehmigung des Haushaltes auch im Folgejahr Planungssicherheit besteht.

**Beschluss zu TOP 3.**

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Wahl Nachfolge Herr Hennemann (Fachausschuss Kinderbetreuung)**

Beschluss:

---

Frau Nadine Rombach wird einstimmig als Nachfolge gewählt und Herr Dieter Corban als Stellvertretung benannt.

**Beschluss zu TOP 4.**

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Wahl Nachfolge Frau Klingenberger und Stellvertretung (Fachausschuss Familien- und Erziehungshilfe, Jugendhilfeplanung)**

Beschluss:

---

Frau Jutta Quaiser wird einstimmig als Nachfolge gewählt und Frau Ramona Halbrock als Stellvertretung benannt.

**Beschluss zu TOP 5.**

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Gewährleistungspflicht für die Kinder- und Jugendarbeit  
Vortrag Herr Professor Dr. Emanuel, hda Darmstadt**

Beschluss:

Herr Prof. Dr. Emanuel von der h\_da Darmstadt erläutert die Rechtsgrundlagen und die Ausgestaltung der Pflichtaufgabe „Jugendarbeit“. Die Verantwortung zur Bedarfsdeckung liegt beim öffentlichen Träger der Jugendhilfe, wenn Kommunen nicht selbst ausreichende Angebote bereitstellen. Die Kosten müssen dann allerdings über die Kreisumlage auf alle Kommunen umgelegt werden, so dass Kommunen, die Jugendarbeit anbieten, in der Folge finanziell unverhältnismäßig mehr belastet werden. Herr Prof. Dr. Emanuel appelliert daher an das Solidaritätsprinzip und wirbt für adäquate Angebote in der Jugendarbeit in Verantwortung der Kommunen. Aus dem Plenum kommen unterschiedliche Rückmeldungen: Es gibt Kommunen, die keine Angebote vorhalten und welche, die erkannt haben, dass Jugendarbeit ein Standortfaktor für Familien ist. Das Angebot sollte eine bestimmte Qualität und Offenheit haben, daher sind Angebote der Vereine nur bedingt als Jugendarbeit zählbar. Die Bedarfe sollten sich aus einer Zusammenarbeit mit der Jugendhilfeplanung ergeben. Frau Schmidt fragt, ob es eine Übersicht der Angebote für Jugendarbeit im Landkreis Darmstadt-Dieburg gibt.

Herr Münch erarbeitet eine Aufstellung.

Das Thema Jugendarbeit soll nach Vorlage der erstellten Übersicht in der nächsten Kreisversammlung der Bürgermeister\*innen erörtert werden. Im übernächsten Termin des Jugendhilfeausschusses soll es wieder aufgegriffen werden.

Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

**Beschluss zu TOP 6.**

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Vorstellung der neuen Fachgebietsleitung Kindertagesbetreuung, Fachaufsicht  
und Fachberatung im Jugendamt**

Beschluss:

---

Frau Bub stellt sich vor. Sie ist seit 17.06.2024 Fachgebietsleitung.

**Beschluss zu TOP 7.**

Vorlage-Nr.: 4920-2024/DaDi

Betreff: **Gefahrenabwehrverordnung zum Lachgasgebrauch – Antrag FDP**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 7.1.**

Vorlage-Nr.: 4990-2024/DaDi

Betreff: **Gefahrenabwehrverordnung zum Lachgasgebrauch – Änderungsantrag Grüne**

Beschluss:

---

Die hierzu vorliegenden Unterlagen wurden am 28.10.2024 zur Vorbereitung auf die Beratung den Mitgliedern übersendet.

Herr Münch erläutert, dass es bisher in den hess. Landkreisen und in der Region Starkenburg keine solche Verordnungen gibt. Der Verwaltung liegt ein Bericht über einen Gesetzentwurf vor, der dem Protokoll beigelegt werden soll. Es ist sinnvoll, die Arbeit in der Suchtprävention zu diesem Thema zu verstärken und ein Konzept zu entwickeln. Dieses Konzept sollte an das Staatliche Schulamt bzw. an die Schulen weitergeleitet werden. Eine weitere Möglichkeit ist, die Jugendlichen über andere Kanäle wie YouTube oder über Influencer zu erreichen.

Herr Münch empfiehlt zu dem Thema die zdf-Reportage vom 27.10.2024.

Dem Kreistag wird empfohlen, die bundesgesetzliche Regelung abzuwarten. (Siehe Anlage: Präsentation JHA Lachgas). Das Factsheet\_Lachgas wird ebenfalls dem Protokoll beigelegt.

**Beschluss zu TOP 8.**

Vorlage-Nr.: 5028-2024/DaDi

Betreff: **Änderung der Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung einer laufenden Geldleistung im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss:

Frau Blake nimmt zu der geplanten Satzungsänderung Stellung.

1. Die voll bezahlte Eingewöhnungszeit in der Kindertagespflege soll auf Antrag bei Schwierigkeiten auf 6 Wochen verlängert werden können. Eine generelle Anhebung der Eingewöhnungszeit soll nicht erfolgen, damit die Gründe geklärt und ggfs. Unterstützung durch die Fachberatung erfolgen kann. Es sollte jedoch die Option bestehen, im Einzelfall auf Antrag auch um weitere 2 Wochen zu verlängern.
2. Der Höchstbetrag für das Verpflegungsgeld von bisher 80,00 EUR wird um die seit 2021 angefallene Inflationsrate auf 103,20 EUR pro Monat erhöht. Jedes Jahr soll zum 01.07. eine Dynamisierung anhand der Inflationsrate erfolgen. Das Verpflegungsgeld wird von den Eltern gezahlt.
3. Die bezahlten Fortbildungstage werden von 2 auf 3 Tage erhöht, da die Fortbildung nach dem Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) mittlerweile 3 Tage voraussetzt, um die Landesförderung von 100,00 EUR im Jahr pro (zum Stichtag 01.03.) betreutem Kind zu erhalten.

Frau Eckert-Graulich bat um Änderung der §§ 4 (2a) 2. Satz und 4 (2b) dahingehend, dass das Wort „ab“ 01.07.2021 durch das Wort „seit“ ersetzt wird, um Missverständnisse zu vermeiden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: 1.06.01.02.04

Investitionsmaßnahme:

| <b>Aufwendungen</b> | <b>2024</b> | <b>2025</b> | <b>2026</b> |
|---------------------|-------------|-------------|-------------|
| Sachkonto:          | 0,00 EUR    | 0,00 EUR    | 0,00 EUR    |
| <b>Erträge</b>      | <b>2024</b> | <b>2025</b> | <b>2026</b> |
| Sachkonto:          | 0,00 EUR    | 0,00 EUR    | 0,00 EUR    |

**Beschluss zu TOP 9.**

Vorlage-Nr.: 5090-2024/DaDi

Betreff: **Anpassung der Preisstruktur im Kreisjugendheim Ernsthofen**

Beschluss:

Herr Tournier informiert über eine geplante Änderung der Preisstruktur des KJH, die hierdurch für die Nutzer\*innen transparenter werden soll. Aufgrund der Inflationsrate von 6,9 % und der gestiegenen Personalkosten sollen auch die Preise moderat angepasst werden. Für bisher in der Preisstruktur nicht aufgeführten Angebote sollen z.B. Seminar-Pauschalen eingeführt werden. Insgesamt soll die Auslastung damit verbessert werden. Zur Situation im KJH berichtet Herr Tournier, dass die Auslastung weiter optimiert werden soll; aufgrund der Sanierungsmaßnahmen waren Räume nur begrenzt nutzbar. Weitere Sanierungen stehen an, hierzu soll es eine Studie zum erforderlichen Umfang und zu den zu erwartenden Kosten geben. Der Weiterleitung an den Kreisausschuss wird zugestimmt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: 1.06.05.03.

Investitionsmaßnahme:

| Erträge                        | 2024           | 2025           | 2026           |
|--------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Sachkonto: 5003000+<br>5090000 | 491.130,00 EUR | 556.632,00 EUR | 567.192,00 EUR |

**Beschluss zu TOP 10.**

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Verschiedenes**

Beschluss:

---

Frau Sprößler informiert darüber, dass es häufig zur Geltendmachung des Rechtsanspruches auf einen Kita-Platz kommt, da die Kommunen nicht genügend Plätze bereitstellen. Der Anspruch richte sich gegen den Träger der öffentlichen Jugendhilfe, das Versäumnis liege aber bei den Kommunen. Die bisher eingetretene Versicherung des Landkreises hat nun für solche Fälle einen Haftungsausschluss geltend gemacht, so dass die Schadensersatzansprüche vom Landkreis zu zahlen sind. Dies wirkt sich auf die Kreisumlage aus. Folglich zahlen auch Kommunen, die ausreichend Plätze anbieten, den entstehenden Schaden mit. Es wurde ein neuer Planungsprozess erarbeitet und den Kommunen vorgestellt. Nähere Informationen werden in der nächsten Sitzung eingebracht.

Frau Sprößler weist auf den Olov-Fachtag am 11.11.2024 hin.

Frau Sprößler berichtet, dass sich die Kinder- und Jugendförderung auf den neuen Förderaufruf für die DEXT Stelle (Fachstelle zur Demokratieförderung und Extremismusprävention) bewirbt.

Frau Sprößler gibt die neuen Termine des Jugendhilfeausschusses in 2025 bekannt:

13.02.2025

08.05.2025

04.09.2025 (Ernsthofen mit Grillen)

13.11.2025

**Vorsitzende Spröbler** schließt die Sitzung um 19:10 Uhr.

- - -  
**Ende der Niederschrift**  
- - -

Darmstadt, den 11. Dezember 2024

Christel Spröbler  
Vorsitzende

Schriftführer